

Presse

Pressemitteilung 21.06.2016

Ad-hoc-Meldung nach § 15 WpHG

CropEnergies hebt Prognose für Geschäftsjahr 2016/17 an

Mannheim, 21. Juni 2016 - Die CropEnergies AG, Mannheim, ist gut in das neue Geschäftsjahr 2016/17 gestartet. Der Umsatz im 1. Quartal reduzierte sich erwartungsgemäß und erreichte 168 (Vorjahr: 198) Millionen Euro. Hauptgrund dafür waren die niedrigeren Erlöse für Bioethanol sowie die im Vorjahresvergleich entfallenen Absatzmengen der Produktionsanlage in Wilton, Großbritannien, die seit Februar 2015 temporär stillgelegt ist. Trotz des reduzierten Geschäftsvolumens konnte CropEnergies die Ertragslage aber dank gesunkener Rohstoffpreise und niedrigerer Aufwendungen für Energie und Instandhaltung deutlich verbessern. Entsprechend stieg das operative Ergebnis um 42 Prozent auf 19 (Vorjahr: 14) Millionen Euro.

Für das gesamte Geschäftsjahr hebt CropEnergies die Prognose an und erwartet nun einen Umsatz von 640 bis 700 (zuvor erwartet: 625 bis 700) Millionen Euro und ein operatives Ergebnis in einer Bandbreite von 50 bis 80 (zuvor erwartet: 30 bis 70) Millionen Euro. Im Vorjahr wurde ein Umsatz von 723 Millionen Euro und ein operatives Ergebnis von 87 Millionen Euro erzielt.

Im Juli 2016 wird CropEnergies die Bioethanolanlage in Wilton wieder anfahren. Dabei sollen die durchgeführten Modifikationen zur Erhöhung der Zuverlässigkeit und zur Verbesserung der Energieeffizienz intensiv getestet werden. Dies kann sich, je nach Dauer und Ergebnis, auch auf Umsatz und Ertrag auswirken. Entsprechende Effekte sind jedoch in der aktuellen Prognose noch nicht berücksichtigt.

Der vollständige Bericht für das 1. Quartal 2016/17 wird am 6. Juli 2016 veröffentlicht.

Die CropEnergies AG

Die klimaschonende Sicherung der Mobilität - heute und in Zukunft - ist das Geschäft von CropEnergies. Im Jahr 2006 in Mannheim gegründet, zählt das junge, dynamisch wachsende Mitglied der Südzucker-Gruppe heute zu den größten europäischen Herstellern von nachhaltig erzeugtem Bioethanol für Kraftstoffanwendungen. Mit einer Produktionskapazität von 1,3 Millionen Kubikmeter Bioethanol pro Jahr erzeugt CropEnergies an vier Standorten in Deutschland, Belgien, Großbritannien und Frankreich Bioethanol, das überwiegend Benzin ersetzt. Die hocheffizienten Produktionsanlagen reduzieren den CO₂-Ausstoß über die gesamte Wertschöpfungskette um bis zu 70 Prozent im Vergleich zu fossilem Kraftstoff. Mit den modernen Produktionsstandorten, dem in

Pressemitteilung 21.06.2016 > Geschäftsjahr 2016/17 > Archiv 2016 > Pressemitteilungen > Presse
> CropEnergies AG

[https://www.cropenergies.com/de/Presse/Pressemitteilungen/Archiv_2016/
Geschaeftsjahr_2016_17/Pressemitteilung_21_06_2016/](https://www.cropenergies.com/de/Presse/Pressemitteilungen/Archiv_2016/Geschaeftsjahr_2016_17/Pressemitteilung_21_06_2016/)

Seite zuletzt geändert am 28.06.2016 um 15:17 Uhr

Seite 1

Europa einzigartigen Logistiknetzwerk sowie den Handelsniederlassungen in den USA, Brasilien und Chile ist CropEnergies einer der führenden Hersteller in einem wichtigen Wachstumsmarkt.

Gleichzeitig ist CropEnergies ein bedeutender Produzent von Lebens- und Futtermitteln. Die eingesetzten Rohstoffe - Getreide und Zuckerrüben - werden vollständig genutzt. So entstehen aus den nicht-fermentierbaren Bestandteilen der Rohstoffe jährlich über 1 Million Tonnen hochwertige, eiweißhaltige Lebens- und Futtermittel.

Mit Spitzentechnologie und hoher Innovationskraft trägt CropEnergies mit dem Hauptprodukt Bioethanol dazu bei, die Mobilität heute und in Zukunft nachhaltig und aus erneuerbaren Quellen zu sichern: mobility - sustainable. renewable.

Die Aktien der CropEnergies AG (ISIN DE000AOLAUP1) sind seit 2006 an der Frankfurter Börse im regulierten Markt (Prime Standard) notiert.